

# Artensteckbrief



<p><b>Wissenschaftlicher Name</b> Ephemerum serratum (Hedw.) Hampe</p> <p><b>Synonyme bzw. Name in der vorherigen Roten Liste</b> Ephemerum serratum (Hedw.) Hampe var. serratum; Ephemerum stellatum H. Philib.</p> <p><b>Organismengruppe</b> Moose</p>
<p><b>Rote-Liste-Kategorie</b> Gefährdet</p>
<p><b>Verantwortlichkeit Deutschlands</b> Allgemeine Verantwortlichkeit</p>
<p><b>Aktuelle Bestandssituation</b> selten</p>
<p><b>Langfristiger Bestandstrend</b> mäßiger Rückgang</p>
<p><b>Kurzfristiger Bestandstrend</b> Abnahme im Ausmaß unbekannt</p>
<p><b>Vorherige Rote-Liste-Kategorie</b> Gefährdung unbekanntes Ausmaßes</p>
<p><b>Kategorieänderung gegenüber der vorherigen Roten Liste</b> Die Kategorieänderung ist nicht bewertbar, beispielsweise weil das Taxon in der alten Gesamtliste nicht enthalten oder nicht bewertet war (inkl. ◆ → ◆)</p>
<p><b>Kommentar zur Taxonomie</b> Inkl. Ephemerum stellatum H. Philib. Nach Ellis &amp; Price (2015) gehört der Typus von Phascum serratum Schreb. ex Hedw. zu E. minutissimum Lindb. Für das bisher als E. serratum s. str. angesprochene Taxon schlagen die Autoren den Namen E. stoloniferum (Hedw.) L. T. Ellis &amp; M. J. Price vor. Wir folgen diesem Vorschlag zugunsten einer konservativen Auffassung nicht.</p>
<p><b>Einbürgerungsstatus</b> Indigene oder Archäobiota</p>
<p><b>Quelle</b> Caspari, S.; Dürhammer, O.; Sauer, M. &amp; Schmidt, C. (2018): Rote Liste und Gesamtartenliste der Moose (Anthocerotophyta, Marchantiophyta und Bryophyta) Deutschlands. – In: Metzging, D.; Hofbauer, N.; Ludwig, G. &amp; Matzke-Hajek, G. (Red.): Rote Liste gefährdeter Tiere, Pflanzen und Pilze Deutschlands. Band 7: Pflanzen. – Münster (Landwirtschaftsverlag). – Naturschutz und Biologische Vielfalt 70 (7): 361-489.</p>

